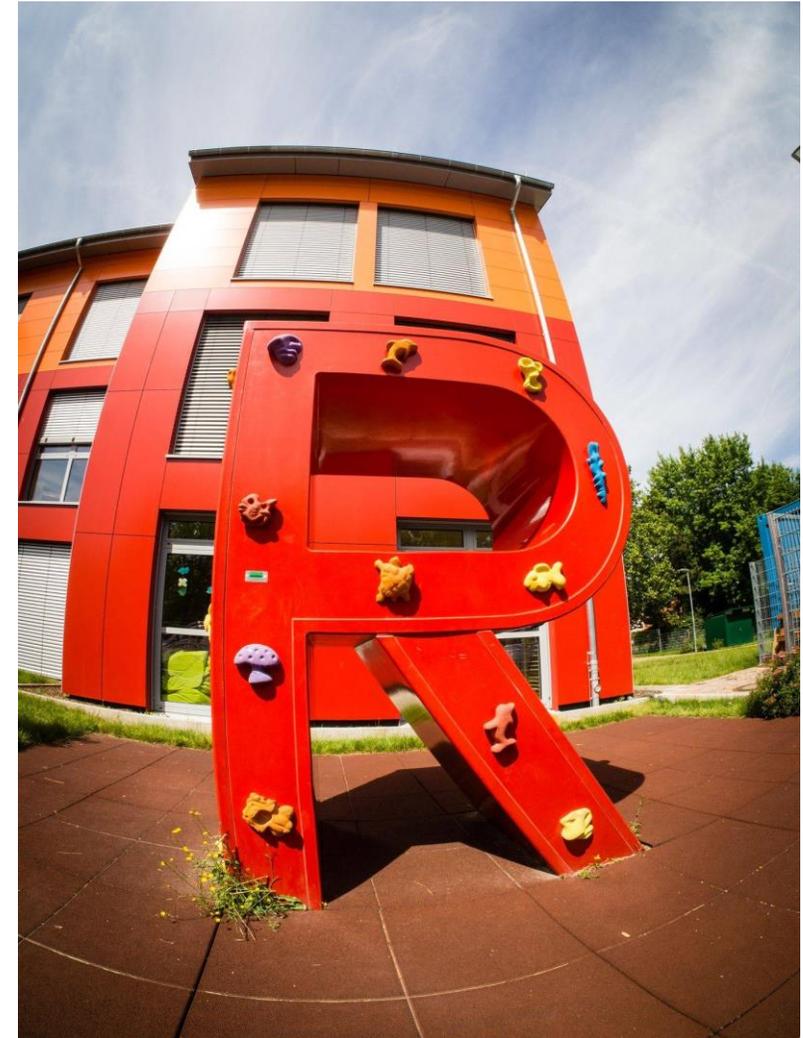


Die Räuberhöhle in Rot

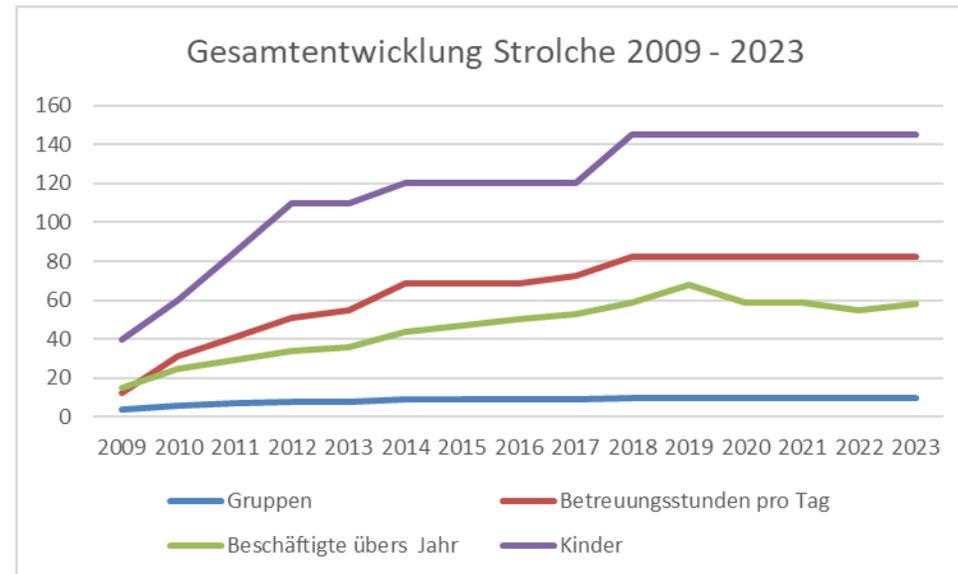
Wir haben keinen Lehrplan, sondern
gemeinsam viel Spaß im Hort



Der Verein ‚die Kleinen Strolche e.V.‘ und seit 2020 die



betreibt seit 1996 als anerkannter Träger der Freien Jugendhilfe Kinderbetreuung von hoher Qualität und Kontinuität.



Die Strolche - das sind wir alle



- Wir betreuen seit 2011 Grundschulkinder unter ähnlichen Bedingungen wie im Kindergarten weiter. Die zuständige Aufsichtsbehörde von Kindergarten und Hort gibt die Vorschriften für Räume, Gruppengröße und Personalausstattung vor.
- Wir sehen uns als familienergänzende Einrichtung, wo Noten und Schulerfolg nicht das Wichtigste sind, sondern Geborgenheit und Wärme, Freunde und Freundinnen und vor allem gemeinsames Erleben und Lachen über 4 Klassenstufen hinweg.
- Wir nehmen jedes Kind in seiner Einzigartigkeit wahr.



- Der Monat August ist beitragsfrei.
- In den Schulferien entstehen keine Zusatzkosten, trotz 10-stündiger Betreuung.
- Wir gestalten den Übergang von Kindergarten in die Schule behutsam und lassen die Erstklässler im August im Hort ankommen, bevor sie dann im September wieder in eine neue Umgebung kommen. In der ersten Schulwoche nach den Sommerferien werden die Erstklässler 10 Stunden betreut, während die anderen Hortkinder bereits wieder die Schule besuchen.
- **Wir ermöglichen beiden Elternteilen oder Alleinerziehenden einer Vollzeitbeschäftigung (mit gesetzlichem Urlaubsanspruch) nachzugehen.**
- Der Hort ist ab 7:00h von Mo – Fr geöffnet.
- Der Hort schließt um 17:00h.



- Wir unterstützen bei den Hausaufgaben.
- Wir bieten Rückzugsräume.
- Wir lassen es krachen.



Ausflug in den
Sommerferien zu einer
Sprengung im Steinbruch



Papierherstellung
Technikmuseum
Mannheim

EU Projekt: EU Parlament
Straßburg



Projektwoche Selbstverteidigung

- Wir gestalten ein abwechslungsreiches Ferienprogramm.
- Wir betreuen alle Kinder gleich und ermöglichen ihnen an Ausflügen und Veranstaltungen teilzunehmen.

- Wir essen gemeinsam (unser Caterer ist zertifiziert und zuverlässig).
- Wir legen Wert auf gesundes Essen.
- Wir kochen und backen mit den Kindern in den Ferien.



Besuch in der Großküche unseres Caterers

- Bei uns arbeiten viele engagierte pädagogische Fachkräfte und Betreuungspersonen in unbefristeten Verträgen mit Tariflohn.
- Unsere pädagogischen Fachkräfte haben sich bewusst für die Altersstufe 6-12 Jahre entschieden und sie sind geschulte Profis für diese Altersgruppe.
- Bei uns lernen viele junge Menschen: FSJ-ler, Azubis und Studenten, deshalb wird es bei uns nie langweilig.



- Wir sind multiprofessionell und multikulturell und betreuen viele Kinder, deren Eltern kein Deutsch sprechen - Kinder aus China, Indien, aus dem osteuropäischen Ausland usw.
- Wir engagieren uns über Gebühr im musischen, kreativen und sportlichen Bereich.
- Wir haben ein Kunstatelier, eine Holzwerkstatt, einen Turnraum und einen Töpferofen und wir nutzen dies ständig.



Kritzleroboter



In der Töpferwerkstatt entstand unser Logo



- Wir werden in den Sommerferien 2024 eine Projektwoche mit den „Opernrettern“ realisieren und Papageno und die Zauberflöte mit den Kindern auf die Bühne bringen.



Wir haben keinen Lehrplan – aber einen Finanzplan:

Eltern, die die Kosten für den Hort nicht tragen können, werden vom Jugendamt unterstützt.

Die Geschäftsführerinnen der Strolche Rhein-Neckar gGmbH erstellen im Sommer die Wirtschaftspläne für die fiktiven Kosten für das nächste Jahr. Im Haushaltsplan im Februar werden dann die tatsächlichen Kosten des abgelaufenen Jahres mit der Gemeinde abgerechnet.

In all diesen Jahren erfüllte die Strolche Rhein-Neckar gGmbH das fiktive Soll von 20% an den Gesamtausgaben durch Elternbeiträge und übertraf dieses Soll noch. Wir können gut wirtschaften und gehen achtsam mit den Zuschüssen der Gemeinde um. Zudem ist unser Hort stets bis an die Maximalgrenze gefüllt.





Nun ist der Elternwunsch entscheidend:

Wir lassen eine erfahrene Mutter und Pflegemutter zu Wort kommen:

Sie schrieb uns:

Liebe Hort Mitarbeiter,

mir liegt es am Herzen Euch ein herzliches Dankeschön zu sagen. Wir sind eine Erziehungsstelle und nehmen seit mehr als 30 Jahren Kinder und / oder Babys auf.

Meistens sind diese Kinder bindungsgestört. Alle erlebten einen Abbruch in ihrer Herkunftsfamilie. All die Jahre dachte ich, dass ich keinen Hort brauche, dass das ja meine Aufgabe ist, nachmittags für die Kinder da zu sein.

Bei unserem 11-jährigen Mädchen liegt auch eine Bindungsstörung vor.

Seit sie im Hort ist, kommt sie fast jeden Tag strahlend heim. Diese Betreuungsmöglichkeit ist genial.

Neben Spiel und basteln kann sie dort ihre Hausaufgaben machen. Es sind so viele Betreuer da, dass die einzelnen Bedürfnisse vom Kind erkannt werden. Unser Mädchen kann im Hort ihre Hausaufgaben erledigen, was für uns daheim so ein großer Gewinn ist, dass ich nur danken kann. Daheim kann ich (die Pflegemutter) nicht mit ihr lernen. Sie geht sofort in die Anstrengungsverweigerung und wirft ihr Heft durch den ganzen Raum und weint laut. Dank des Hortes hat sie sogar eine Realschulempfehlung bekommen. Das hätten wir daheim niemals geschafft. Also noch einmal ein ganz großes Dankeschön!! Bleibt nur noch zu hoffen, dass der Hort noch sehr lange in unserem Dorf angeboten werden kann.

Liebe Grüße

Andrea Wirth



STROLICHE
Rhein-Neckar gGmbH

Danke für Ihre Aufmerksamkeit